

rekturen des Autors nachgewiesen, die ihr den Vorzug vor der übrigen Überlieferung (Codd. Vat. Graec. 841 und 2242) geben.

Antonio Rota, *Il Codice degli „Statuta Urbis“ del 1305 e i caratteri politici della sua riforma*, Arch. della Soc. Romana di storia patria 70 (1947) 147–162, veröffentlicht ein von ihm im Cod. Vat. Lat. 14064 fol. 262 gefundenes Fragment der verlorenen römischen Statuten von 1305 und stellt ihm einen verbesserten Text des entsprechenden Kapitels der Statuten von 1363 gegenüber. In der Einleitung wird die politische Situation in Rom im Jahre 1305 skizziert und werden einige Nachrichten über die in dem veröffentlichten Kapitel genannten Adelsfamilien gegeben.

Pierre de Lapparent, *Notes sur les manuscrits 994 et 995 de Troyes*, BÉCh. 104 (1943) 261–266, gibt eine genaue Inhaltsübersicht der beiden aus Clairvaux stammenden Hss. der Stadtbibliothek von Troyes aus dem 14. Jh., die in der Hauptsache Werke des Duns Scotus und Franz von Mayronis enthalten.

A. Vernet, *Un manuscrit de la Chartreuse de Villeneuve-lès-Avignon*, BÉCh. 107 (1947–1948) 76–82. — Die heute in Lyon in Privatbesitz befindliche Hs. aus der zweiten Hälfte des 14. Jh.s enthält eine Sammlung von Glossen zu den ersten Büchern der Bibel. Als Schutzblätter sind Fragmente eines Kalendariums der Karthause Villeneuve auf das Jahr 1381 verwendet, die Vf. abdruckt und in denen auch einige deutsche Namen zu finden sind.

Jean Glénisson, *Notes d'histoire militaire. Quelques lettres de défi du XIV^e siècle*, BÉCh. 107 (1947–1948) 235–254, veröffentlicht aus einem Register im Staatsarchiv von Modena (Archivio Estense, Cancelleria marchionale Leggi e Decreti, 1363–1380) einige Schreiben des Jahres 1372 über die gegenseitige Herausforderung zum Kampfe der Heere des Bernabò Visconti und des Markgrafen Nikolaus II. von Este und knüpft daran einleitende Bemerkungen über die Kriegssitten der damaligen Zeit.

Jeanne Vielliard et Léon Miro, *Deux lettres d'un envoyé aragonais auprès de la cour pontificale (1384)*, BÉCh. 105 (1944) 172–180, veröffentlicht aus dem Kronarchiv in Barcelona zwei Berichte des aragonesischen Gesandten an der Kurie P. G. de Estanyhos an König Peter IV., die sich mit den Streitigkeiten um die Nachfolge in Neapel nach dem Tode der Königin Johanna I. befassen.

Paolo Sambin, *Chierici ordinati a Padova alla fine del Trecento*, Riv. di storia della Chiesa in Italia 2 (1948) 381–402, veröffentlicht Listen über die Erteilung der kirchlichen Weihen in den Jahren 1377 bis 1398, die aus dem bischöflichen Archiv in Padua stammen.

Timoteo M. Centi, *Il Memoriale delle Mantellate Senesi contemporanee di S. Caterina*, Riv. di storia della Chiesa in Italia 1 (1947) 409–418, veröffentlicht das im Staatsarchiv von Siena (S. Domenico Convento — Documenti e Memorie: Patr. Resti 2144) erhaltene Memoriale.

Charles Samaran, *Études Sandionysiennes*, BÉCh. 104 (1943) 5–100, veröffentlicht 1. einige Dokumente aus den Archives nationales von Paris, die auf das Schicksal der Bibliothek der Abtei im 15. Jh. Bezug haben, und 2. einen bisher unedierten Nekrolog des Klosters aus dem 15.–17. Jh. (Arch. Nat. Paris, LL. 1320). In der Einleitung dazu ver-